



Merkblatt Betonstein Seite 1

Beton-Bauteile werden weitgehend in automatischen Fertigungsstätten hergestellt. Sowohl die Ausgangsstoffe des Betons als auch die fertigen Produkte unterliegen den Güteanforderungen zugehöriger Normen bzw. Richtlinien. Ihre Einhaltung wird durch das Instrument der Gütesicherung - bestehend aus Eigen- und Fremdüberwachung - laufend überprüft.

Auf der Oberfläche von Betonteilen können Poren vorhanden sein. Sie lassen jedoch keine Rückschlüsse auf mangelnde Wasserdichtigkeit oder Festigkeit der Erzeugnisse zu und sind für den Gebrauchswert ohne Belang, wenn die Erzeugnisse den Normen bzw. Richtlinien entsprechen.

Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen (z.B. Sand, Kies, Brechsand, Splitt, Zement, Wasser), die Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Darüber hinaus haben Form und Größe der Produkte, technisch nicht vermeidbare Schwankungen der Betonzusammensetzung, Witterung, Betonalter, etc. Einfluß auf Farbe und Struktur der Betonprodukte. Fertigungs- und rohstoffbedingte Farb- und Strukturabweichungen stellen keinen Mangel dar.

Besonders die Bewitterung und mechanische Beanspruchung führen bei Betonzeugnissen und daraus hergestellten Bauwerken, z.B. Pflaster- und Plattenbelägen, zu einer Veränderung von Eigenfarbe und Oberflächenstruktur. Eventuell vorhandene Unterschiede gleichen sich im Laufe der Nutzung an.

Wird die Wahl für ein Betonzeugnis z.B. anhand von Musterflächen oder Bauwerken getroffen, die bereits der Witterung und Nutzung ausgesetzt sind, ist zu berücksichtigen, daß gleichartige neue Produkte diesen Einflüssen noch nicht ausgesetzt sind und Farb- und Strukturunterschiede zur ursprünglichen Musterfläche bzw. Bauwerk aufweisen können. Dies gilt sinngemäß auch für Nachlieferungen.



Dr. Frankenstraße 1a
47551 Bedburg-Hau
Tel. 0 28 21 - 49 46 0
Fax. 0 28 21 - 41 58
garten@kersjes-galabau.de
www.kersjes-galabau.de



Merkblatt Betonstein Seite 2

In besonderen Fällen können Ausblühungen vorkommen. Sie sind technisch nicht vermeidbar und stellen auch keinen Mangel dar. Der Gebrauchswert der Erzeugnisse wird insofern nicht beeinflusst, als zum einen die normale Bewitterung und zum anderen die normale Verschmutzung und mechanische Beanspruchung der Erzeugnisse unter Verkehr die Ausblühungen verschwinden läßt. Nach dem Rückgang der Ausblühungen kommt es in der Regel nicht erneut zu diesem Effekt. Die Güteeigenschaften der Betonsteine bleiben von Ausblühungen unberührt. Ein Auswechseln der Produkte oder andere Maßnahmen gegen Ausblühungen sind nicht empfehlenswert.

Oberflächliche Haarrisse können in besonderen Fällen auftreten. Mit bloßem Auge sind sie am trockenen Material nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine zunächst nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Solche Haarrisse beeinträchtigen den Gebrauchswert nicht, wenn ansonsten die normgemäßen Eigenschaften der Erzeugnisse erfüllt sind.

Die Verschmutzungsempfindlichkeit von Betonprodukten wird wesentlich von der Oberflächenbeschaffenheit (z.B. polierte, geschliffene, gestrahlte Oberflächen) und der Porigkeit des Betonsteines bestimmt.

Es gibt zahlreiche Methoden für die Reinigung von Steinen. Die Empfehlung einer Reinigungsmethode kann nur in Abhängigkeit von Material sowie Art und Umfang der Verschmutzung getroffen werden. Für die Auswahl eines geeigneten Reinigungsverfahrens sind in der Regel immer Voruntersuchungen über die Art der Verschmutzung sowie über das Material erforderlich.

Bitte verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger, da dieser die Oberflächenstruktur des Betonsteines aufrauht und es dadurch vermehrt zu Verschmutzung und Vergrünung kommen kann.

Eine übermäßige Verwendung von Salzen zur Beseitigung von Eis und Schnee kann den Oberflächenbelag negativ verändern.



Dr. Frankenstraße 1a
47551 Bedburg-Hau
Tel. 0 28 21 - 49 46 0
Fax. 0 28 21 - 41 58
garten@kersjes-galabau.de
www.kersjes-galabau.de